



Rosenburg - Mold aktuell

Mai 1992

Für Bürger und Freunde unserer Gemeinde

GEDANKEN EINER MUTTER

DU BIST MEIN KIND - UND DAS IST SCHÖN,
DIR WILL ICH IMMER ZUR SEITE STEH'N.
ICH BLEIBE STETS DEIN TREUER KAMERAD,
DER FÜR DEIN LEID EIN TROSTWORT HAT.

NOCH BIST DU KLEIN UND GANZ BEI MIR,
DAS SPIEL IST DEINE WONNE.
DOCH DIE JAHRE GEHEN SCHNELL DAHIN,
DAS KIND WIRD DANN ZUM SOHNE.

BIST DU ERST EINMAL STARK UND GROSS,
DANN BRAUCHST DU NICHT MEHR MEINE HAND.
DAS IST JA ALLER MÜTTER LOS,
DAS HAB' ICH WOHL ERKANNT.

DU KANNST MIR MANCHEN SCHMERZ BEREITEN,
MEINE GEDANKEN TROTZDEM BEI DIR SIND.
DENN DU BLEIBST FÜR ALLE ZEITEN,
MEIN ÜBER ALLES GELIEBTES KIND.

ICH WÜNSCHE DIR VIEL GLÜCK AUF ERDEN,
UND DASS DIR ALLES WOHL GELINGT.
DASS TRÄUME DIR ERFÜLLET WERDEN,
UND DEINE ARBEIT SEGEN BRINGT.

GP



Die Rosenberg

Alte Wehranlage aus dem 11. Jhdt. im 16. Jhdt. zum prächtigen Renaissance - Schloss ausgebaut. Grösster vollständig erhaltener Turnierhof Europas. Reichhaltige Sammlung von Möbeln, Bildern, Kunstgegenständen, Waffen und prähistorischen Funden. Auf der herrlichen Aussichtsterrasse werden täglich um 11 und 15 Uhr Edelfalken, Adler und Geier im Freiflug vorgeführt. Die Falkner tragen Kostüme wie in der Renaissance-Zeit. Öffnungszeiten: 1.4.-15.11. täglich 9-18 Uhr, Führungen tgl. 9-17 Uhr. Adresse: 3573 Rosenberg-Schloss Tel: 02982/2911 o. 2303



Verantwortungslos!

Es ist kaum zu glauben, aber leider wahr, daß noch immer zahlreiche, verantwortungslose Bürger die verschiedensten Müllstoffe (Plastik, imprägniertes Holz, Windeln, Hausmüll udgl.) in ihren Heizungsanlagen verbrennen. Bitte bedenken Sie, daß Sie dadurch die Umwelt stark verschmutzen (Luft, Wasser und in der Folge auch der Boden) und auch die Nachbarn durch Geruchsbelästigung stören und die Lebensqualität Ihrer Mitbürger wird dadurch beeinträchtigen. Darüberhinaus verkürzen Sie die Lebensdauer Ihrer Heizungsanlage enorm, was wiederum mit beträchtlichen Mehrkosten verbunden ist.

Auf Grund der Bestimmungen des NÖ. Luftreinhaltegesetzes, LGBl. 8100-0, ist jegliche Verbrennung von Müll und damit auch Materialien aus PVC und anderen Kunststoffverbindungen (Plastik) grundsätzlich verboten! (Gilt selbstverständlich auch für das Verbrennen im Freien!)

Der Grund für dieses Verbot ist sehr einleuchtend: Die Verbrennung von Kunststoffen erfolgt wegen der zu geringen Temperatur nur unvollständig; bei dieser unvollständigen Verbrennung entstehen hauptsächlich niedermolekulare Kohlenwasserstoffverbindungen wie z.B. Chlorwasserstoff, ein Gas, aus dem bei Kontakt mit Wasser SALZSÄURE entsteht!!!, weiters Schwefelwasserstoffverbindungen, Kohlendioxyd, Schwefeloxyd und auch Fluorwasserstoff. Die Umwelt (Luft, Wasser und Boden) wird durch diese Schadstoffe enorm belastet.

Wir fragen Sie daher:

KÖNNENSIE DAS WIRKLICH VERANTWORTEN? WIE RECHTFERTIGENSIE SICH VOR IHREN KINDERN?

Aus oben angeführten Gründen weisen wir darauf hin, daß in Zukunft alle Betroffenen ausnahmslos zur Anzeige gebracht werden!

Vereinsförderung durch die Bundesländer Versicherung

In dankenswerter Weise wurden folgende Vereine von der Bundesländer Versicherungs-AG mit einem Betrag von je S 500,- gefördert:

Seniorenbund, Wanderverein Mold-Maria Dreieichen und die Volkstanzgruppe Rosenburg-Mold.

Herzlichen Dank für die Spenden. Der für unsere Gemeinde zuständige Versicherungsbezirksdisponent GR. Alfons Haumer hat diese einmalige Förderungsaktion veranlaßt.

Das Landesinvalidenamt informiert:

Amtstag zur Beratung in sozialen Angelegenheiten am **Samstag, 20. Mai 1992:**

Das Landesinvalidenamt für Wien, NÖ. und Bgld. hält am Samstag, 20.5.1992, von 8.30 - 11.00 Uhr in den Räumen des Arbeitsamtes Horn, Pragerstraße 32, einen Amtstag ab.

Sie können Rat und Hilfe in Belangen des Kriegssopfer- und Heeresversorgungsgesetzes, Verbrechensopfergesetzes, Impfschadengesetzes, Behinderteneinstellungsgesetzes, Bundesbehindertengesetzes und des Allgemeinen Sozialrechtes finden.

Die Anmeldung kann schriftlich oder telefonisch (0222/588 31 - rund um die Uhr) formlos unter Angabe des Namens, des Geburtsdatums, der Anschrift, des Grundes der Vorsprache und - falls bekannt- der Geschäftszahl erfolgen.

Anmeldeformulare liegen im Gemeindeamt auf.

Rotes Kreuz Horn

Sanitätskraftfahrer beim Roten Kreuz wird aufgenommen
Bei der Bezirksstelle Horn des Roten Kreuzes wird ein Sanitätskraftfahrer aufgenommen.

Führerschein "B" ist erforderlich. Ordentlicher Präsenzdienst oder Zivildienst muß abgeleistet sein. Abgeschlossene Berufsausbildung, Praxis als Kraftfahrer, Kenntnisse in Maschinschreiben und Büroarbeit sind erwünscht. (Einsatz auch im Journaldienst ist vorgesehen!) Schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf ist bis spätestens 20. Mai 1992 zu richten an:

ÖRK, Landesverband für NÖ

Bezirksstelle Horn
3580 Horn, Spitalgasse 4

Baumpflanzaktion

Am Samstag, 11. April 1992 fand wieder eine Baumpflanzaktion im Rahmen der Aktion

"Natur ums Dorf" statt.

In den Katastralgemeinden Mold, Mörtersdorf und Zaingrub pflanzten ca. 30 freiwillige Helfer 200 Obstbäume und 500 Sträucher.

Der Dank gilt allen freiwilligen Helfern, die mit ihrer Arbeit eine Investition in die Zukunft geleistet haben.



Immer für Sie da . . .

Roman Kaindl

wenn Sie ihn brauchen.

3580 HORN Bahnstrasse 8

Tel: 02982/2413 o. 3115 Auto: 0663/27500

Hypothekar
Kombi-Kredit
Versicherungen

Bürgerrestaurant

Franz Gruber

400 Plätze, grosse Gartenterrasse, bodenständige Hausmannskost zu bürgerl. Preisen. Grosser Parkplatz steht zur Verfügung. Busgesellschaften sind herzlich willkommen.

3573 Rosenburg 2, Tel: 02982/2906



Bundespräsidentenwahl 1992

Wie erwartet brachte die Bundespräsidentenwahl vom 26. April 1992 für keinen der vier Kandidaten die erforderliche absolute Mehrheit. Das heisst, dass in 4 Wochen, am 24. Mai 1992 die Stichwahl zwischen den beiden stärksten Kandidaten, Dr. Thomas Klestil und Dr. Rudolf Streicher, stattfindet. Für diese Wahl stehen Ihnen in unserer Gemeinde die gleichen Wahllokale zu den gleichen Wahlzeiten zur Verfügung.

	Wahllokal	Wahlzeit
I	Mold Gemeinschaftshaus	08.00 - 12.00 Uhr
II	Mörtersdorf Feuerwehrhaus	09.30 - 11.30 Uhr
III	Rosenburg Gemeindeamt	08.00 - 12.00 Uhr
IV	Zaingrub Feuerwehrhaus	09.30 - 11.30 Uhr

Im Wahlsprengel I Mold und III Rosenberg können auch Wähler, die im Besitz einer Wahlkarte sind, ihre Stimme abgeben.

Die Verbotzone beträgt jeweils 50m im Umkreis der Wahllokale.

Sollten Sie am Wahlsonntag nicht in Ihrer Heimatgemeinde sein, so vergessen Sie nicht rechtzeitig eine Wahlkarte zu beantragen, der Endtermin für die Einbringung von Anträgen auf Ausstellung von Wahlkarten ist Donnerstag, der 21. Mai 1992.

Es war überaus erfreulich, dass der Wahlkampf von allen Kandidaten fair geführt wurde. Abgesehen von unschönen Aktionen, die jedoch ausserhalb des Wahlkampfes gesetzt wurden, und für die keiner der Wahlwerber verantwortlich gemacht werden kann. Auch für die jetzt folgende Stichwahl ist ein fairer Verlauf zu erwarten.

Wir ersuchen alle unsere Mitbürger auch am 24. Mai von Ihrem demokratischen Recht Gebrauch zu machen und nochmals zur Bundespräsidentenwahl Ihre Stimme abzugeben. Gerade in Zeiten wo gewaltige Umstellungen auf der ganzen Welt geschehen kommt es auf jede Stimme an. Die Möglichkeit der Mitentscheidung jedes einzelnen Bürger ist ein Recht auf das Sie nicht verzichten sollten.

In unserer Gemeinde brachte die Bundespräsidentenwahl vom 26. April 1992 folgendes Ergebnis.

Sprengel	Wahlberechtigte	abgeg. Stimmen	gültig	Streicher	Klestil	Schmid	Jungk
Mold	265	267	252	53	142	40	8
Mörtersdorf	100	89	87	23	48	15	1
Rosenburg	266	231	227	91	105	27	4
Zaingrub	79	67	64	9	45	9	1
Summe	710	654	630	176	340	100	14
<i>Gesamt in %</i>				<i>26,91</i>	<i>51,98</i>	<i>15,29</i>	<i>2,14</i>

In Mold wurden 36 und in Rosenberg 25 Wahlkartenwähler registriert. Die Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde lag erwartungsgemäss sehr hoch, etwa bei 87%.

Landes- bzw. Bundesergebnis in Prozenten:

Kandidat	Österreich gesamt	Niederösterreich
Streicher	40,7	40,7
Klestil	37,2	42,9
Schmid	16,4	12,6
Jungk	5,7	3,8

Ohne Wahlkarten wurden bundesweit 4,614.504 gültige Stimmen abgegeben, die Wahlbeteiligung war sehr unterschiedlich und lag zwischen 92% in Vorarlberg und unter 70% in Wien.

Kein Staub-kein Schmutz- in ca. 10 Stunden ist Ihre Badewanne wie neu.

REMAIL-TECHNIK

MIRACLE METHOD  Renovation u. Reparatur keramischer Oberflächen

W. MIEKE • 3580 MOLD 43
02982/8220

Rufen Sie uns einfach an!



**Hotel - Restaurant
Landgasthof
MANN**

3573 Rosenberg Tel: 02982/2915



Bevölkerungsspiegel

Geburtstage	Wir gratulieren	
zum 80. Geburtstag	Hilda Hahn	Rosenburg 43
zum 70. Geburtstag	Anna Raida	Rosenburg 24
	Willibald Bierent	Rosenburg 69
	Margareta Augusta	Mörtdersdorf 15

Blutspendeaktion des Roten Kreuzes

Am Samstag, 24. Mai 1992 findet im Rahmen des Wandertages im *Gemeinschaftshaus Mold* in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr eine Blutspendeaktion des Österreichischen Roten Kreuzes statt. Die Bevölkerung wird ersucht, sich an dieser Aktion zahlreich zu beteiligen.

BLUTSPENDEN HEISST LEBEN RETTEN!

Bio-Komposterde

Zum Artikel "Bio-Komposterde" in der letzten Ausgabe von "Rosenburg-Mold - aktuell" möchte ich feststellen, daß es dankenswert ist, daß die Gemeinde kostenlos Biokomposterde an die Gemeindeglieder gratis zur Verfügung gestellt hat und daß diese von der Bevölkerung wohlwollend angenommen wurde.

Es steht aber niemand zu, zu urteilen, ob die Personen, die sich Komposterde geholt haben, auch Biomüll abgegeben haben.

Sollte es trotzdem so sein, muß festgestellt werden, daß diese Personen auch einen Beitrag in Form der Müllbeseitigungsgebühr geleistet haben.

Sie haben daher für eine Leistung bezahlt, die sie nicht beansprucht haben und daher genauso ein Anrecht auf die zur Verfügung gestellte Bio-Komposterde haben, wie die übrigen.

Mir ist auch unverständlich, warum dem Verfasser des Artikels unklar ist, daß sich Personen, die selbst einen Komposthaufen im Garten haben, Komposterde holen. Diese Leute wissen offensichtlich den Wert dieses naturreinen Produktes zu schätzen.

Ich glaube, daß es nicht sinnvoll ist, durch derartige Beiträge Zwiespalt in die Bevölkerung zu bringen.

Ing. Adolf Brunner

Offene Antwort

Es ist überaus erfreulich, wenn Bio-Kompost als naturreines Produkt, was er auch ist, allgemein geschätzt wird. Nicht erfreulich ist, dass nicht erkannt wurde, dass wir uns eine gerechte Verteilung an alle Bürger gewünscht haben, vor allem aber auch an solche die durch Abfuhr des Rohstoffes "Bioabfall" die notwendige Basis erbracht haben.

Nicht erfreulich und verständlich ist es, dass im Eilzugstempo und in Grossmengen Biokompost geholt wurde, und das muss auch gesagt werden, gerade von jenem Personenkreis, der nicht das notwendige Basismaterial zur Verfügung gestellt hat.

Nicht durch das Aufzeigen dieses Mißstandes wird ein Zwiespalt in die Bevölkerung gebracht, sondern eher dadurch, indem man ein solches Fehlverhalten für richtig ausgibt, oder einfach vor der Realität die Augen verschliesst.

Alfred E. Plank

Information der HTBL u. VA St. Pölten

Neue zukunftsorientierte Ausbildungsmöglichkeit an der Höheren Technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt St. Pölten!

An der HTBL u. VA St. Pölten wird mit Beginn des Schuljahres 1992/93 eine Abteilung mit der Bezeichnung "Wirtschaftsingenieurwesen" geführt, diese ersetzt mit einem neuen Lehrplan die bisherige Abteilung Betriebstechnik.

Ziel dieser Abteilung ist die Heranbildung technisch und betriebswirtschaftlich bestens ausgebildeter Führungskräfte, die jetzt und in der Zukunft die von der Wirtschaft gestellten Anforderungen im In- und Ausland erfüllen können.

Die Ausbildungszeit beträgt 5 Jahre und schließt mit der Reifeprüfung ab. Als zusätzliches Bildungsangebot (Freigegegenstände) werden zwei lebende Fremdsprachen unterrichtet, außerdem können die Refa-Grundscheine A und B, sowie der Qualitätssicherungsschein QU II erworben werden.

Internat für Studentinnen und Studenten befindet sich in Schulnähe.

Anmeldungen für diese Abteilung sind ab sofort schriftlich



RAIFFEISENKASSE HORN

Meine Bank



Schloßtaverne Rosenberg

Familie Gerstl

Tel.: 02982 / 3113

ganztägig warme Küche
Mittwoch Ruhetag!



oder telefonisch unter folgender Anschrift möglich:

HTBL u. VA 3100 St. Pölten, Abteilung WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

Waldstraße 3, Tel. 02742/61581 DW 12, Frau Schnirzler. Wenn Sie sich persönlich informieren wollen, stehen Ihnen jeweils am **Samstag, 9.5. und Samstag, 16.5.1992**, von **10 - 12 Uhr**, Abteilungsleiter OSTR. Dipl. Ing. Gustav TÖGEL und der Werkstättenleiter FOL Walter NOWAK gerne zur Verfügung.

Ärztendienst Mai 1992

	prakt. Arzt	Zahnarzt	Tierarzt
1./2./3.05.	Dr. Steinwender 02987/305		Dr. Schleritzko 02982/4555
09./10.05.	Dr. Loimer 02985/2340		Dr. Martin 02982/2449
16./17.05.	Dr. Kögler 02982/2968		Dr. Lachmayr 02982/2377
23./24.05.	Dr. Loimer 02985/2340		Dr. Schleritzko 02982/4555
28.05.	Dr. Drexler 02985/2308		Dr. Martin 02982/2449
30./31.05.	Dr. Steinwender 02987/305		Dr. Martin 02982/2449
6./7./8.06.	Dr. Drexler 02985/2308		Dr. Lachmayr 02982/2377

Müllentsorgung

Es muß leider immer wieder festgestellt werden, daß sich in den Papierkörben, welche auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen aufgestellt sind, großteils HAUSMÜLL!!! (vor allem in Rosenberg) befindet. (Plastikgebinde von Geschirrspülmittel, Küchenabfälle, ja sogar Sackerl mit Asche gefüllt und ähnliches mehr). Wir wollen hier die betreffenden, scheinbar unmündigen Bürgern, die ihren Hausmüll mittels der öffentlichen Papierkörbe entsorgen, darauf hinweisen, daß diese Papierkörbe für den Ausflügler gedacht sind - was allerdings jedem von uns klar sein sollte! - und nicht für die Entsorgung von Hausmüll.

Sollten sich solche Fälle wiederholen, wird seitens der Gemeinde ausnahmslos Anzeige bei der Bezirksverwaltungsbehörde erstattet, was wiederum hohe Geldstrafen zur Folge hat!

Wandertag

Am 23. und 24. Mai 1992 hält der Wanderverein zum 15. mal seinen IVV-Wandertag ab.

Start und Ziel ist wie in den letzten Jahren im Feuerwehrhaus Mold.

Zu dieser Veranstaltung werden wie alle Jahre zahlreiche Wanderer aus dem In- und Ausland erwartet. Es ist auch die Bevölkerung unserer Gemeinde zur zahlreichen Teilnahme herzlich eingeladen.

Von den Mitgliedern des Wandervereines wird auch für das leibliche Wohl der Teilnehmer bestens gesorgt. Im Rahmen dieser Veranstaltung besteht am Samstag auch die Möglichkeit Blut zu spenden.

Neue Pizzeria in Rosenberg

Nach Neugestaltung des Saales in der Schloßtaverne in Rosenberg eröffnet Fam. Gerstl mit Ende April 1992 eine Pizzeria.

Familie Gerstl freut sich auf Ihren Besuch und wird Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der italienischen Küche verwöhnen.

(Tischreservierungen unter Tel. Nr. 02982/3113)

ACHTUNG

AUSGLEICHSZULAGENBEZIEHER!

Die Gemeinde weist nochmals darauf hin, daß alle Objekteigentümer, die auch Ausgleichszulagenbezieher sind, einen Antrag auf Herabsetzung der Müllgebühren bis 50% stellen können. Dieser Antrag kann beim Gemeindeamt unter Vorlage des Pensionsbescheides (Abschnittes) gestellt werden.

FRIST: 30. Juni 1992

Es wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, daß eine Reduzierung der Müllgebühr nur auf Antrag gewährt wird!

Konzerte

Am Pfingstsonntag, 6. Juni 1992, veranstaltet der Verein zur Förderung der Kultur im mittleren Kamptal ein Konzert in der **Bibliothek des Stiftes Altenburg**.

Gespielt werden Werke vom L. Janacek, W. A. Mozart und A. Dvorak



HÖBART
Ges.m.b.H.
EDV - Komplettsysteme
Personal Computer
Software + Hardware
Service

**IHR PARTNER
in SACHEN COMPUTER**
3573 Rosenberg 83
Tel.: 02982/4480 Fax: 4281

Knell's Schenke

Spezialitäten- und Heurigenrestaurant am "Tor zum Waldviertel"
Kleine Innische, erstklassige Speisen, original Hanerweine
Bauernspezialitäten und hausgemachte Mehlspeisen.



Terrasse, Kinderspielplatz,
Treffpunkt für Reisegesellschaften
Betriebsfeiern gg. Voranmeldung
Geöffnet: tägl. 10-24 Uhr
Montag Ruhetag

SHELL

Service - Station



A-3580 Mold/Horn
Tel.: 02982/8290



Es spielt das **Kammerorchester Ostrava** unter dem Dirigent **Ivan Parik**.

Alexander Arenkow - Violine

Am **Samstag, 20. Juni 1992** wird im **Marmorsaal im Schloß Rosenberg** ein **Klavierabend** bei **Kerzenlicht** veranstaltet. Gespielt werden Werke von **P.I. Tschaikowsky** und **M. Mussorgskij**.

Alexey KORNIENKO - Klavier

Am **Samstag, 27. Juni 1992** findet ebenfalls im **Marmorsaal der Rosenberg** einer **Kerzenlichtkonzert** statt.

Werke von **G. Tartini, L.v.Beethoven, E. Grieg, P.I. Tschaikowsky, P. Sarasate**.

Es spielen: **Alexander ARENKOW - Violine**
Alexey KORNIENKO - Klavier

Alle Veranstaltungen beginnen jeweils um **20.00 Uhr**.
Auskünfte erteilt Ihnen:

Stift Altenburg (Tel. 02982/3451) bzw.
Schloß Rosenberg (Tel. 02982/2911)

Nützen Sie diese einmalige Gelegenheit, diese **Kulturangebote** unmittelbar vor der **"Haustür"** genießen zu können!

Müllabfuhrtermine Mai 1992

12.05. Restmüll	02.06.	Papier
13.05. Biomüll	09.06.	Biomüll
27.05. Biomüll	10.06.	Biomüll

Sperrmüllsammlung : 22. Mai 1992

Wir wollen nochmals darauf hinweisen, dass bei Sperrmüll nur **sperriger Restmüll** mitgenommen wird, der auf Grund der Grösse nicht in die vorhandenen Restmülltonnen passt.

Keinesfalls werden Problemstoffe, Säcke, Kartons und Schachteln, Gartenabfälle oder Fahrzeugteile wie Reifen etc. mitgenommen.

Apothekendienst Mai 1992

1./2./3.05.	Landschaftsapotheke Horn	02982/2255
09./10.05.	Stephansapotheke Horn	02982/4331
16./17.05.	Landschaftsapotheke Horn	02982/2255
23./24.05.	Stephansapotheke Horn	02982/4331
28.05.	Landschaftsapotheke Horn	02982/2255
30./31.05.	Landschaftsapotheke Horn	02982/2255
06./07.06.	Stephansapotheke Horn	02982/4331

Die Apotheke zur heiligen Gertrud in Gars am Kamp hat jeden Sonntag in der Zeit von **9.00 bis 10.0 Uhr** geöffnet. **Tel. 02985/2317**.

Sprechtage der PVA der Angestellten

Die Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten hält in der Zeit von **9.00 bis 11.00 Uhr** in der Bezirksstelle der **NÖ. Gebietskrankenkasse in Horn** an folgenden Tagen ihre Sprechstage:

27. Mai 1992
24. Juni 1992
22. Juli 1992
26. August 1992

Bitte bei Vorsprachen die **Versicherungsunterlagen** mitbringen!

Vorankündigung

In der Zeit vom **26. bis 28. Juni 1992** findet in **Zaingrub**, Haus Nr. 17 (Fam. Mörx) der **FF Stadel-Heuriger** der **FF Zaingrub** statt. Auf recht zahlreichen Besuch freut sich die **FF Zaingrub**.



**Grundehrlich im Herzen,
grad aussa mit'n Wort,
in's G'sicht g'schaut
und Hand geb'n,
das is Waldviertler Art.**

Zwei Waldviertler beginnen einen gemeinsamen Lebensweg und spenden einander am Samstag, dem **16. Mai 1992** das heilige Sakrament der Ehe.

Hermine Marchsteiner

Dipl. Ing. Dr. Josef Strommer

Wir wünschen dem liebenswerten und sympathischen Brautpaar alles Gute und Gottes Segen auf Ihrem gemeinsamen Lebensweg.

Ihr Gasthof im Wallfahrtsort
Maria Dreieichen

"Gasthof zur Eiche"
Familie Vlasaty

A-3744 Maria Dreieichen
Tel.: 02982/8251



Heransgeber, Eigentümer und Verleger:
Arbeitskreis-Dorferneuerung, Gemeinde Rosenberg-Mold, 3573 Rosenberg 83
Für den Inhalt verantwortlich:
Heinz Pree, Ing. A.E. Plank,
Redaktionelle Beiträge von:
Mitglieder des GR, sowie Bürger und Freunde unserer Gemeinde.
Redaktion, Layout und Satz:
Willibald Höbart und Ing. A.E. Plank
Eigenvervielfältigung
Das Informationsblatt erscheint mind. 10x jährlich und wird allen Haushalten der Gemeinde kostenlos zugestellt.